

# Niederschrift

über die

## öffentliche Sitzung Nr. 1

der

## Gemeinschaftsversammlung am 6. Februar 2017

---



### Anwesend waren:

**Vorsitzender:** Rupert Popp, Gemeinschaftsvorsitzender

**Mitglieder:** Franz Bauer, Johann Daniel, Richard Dinkel, Birgit Kasper, Josef Lerchl, Manuel Mück, Josef Schuhbauer, Martin Vaas, Stefan Zandt,

**Entschuldigt:**

**Unentschuldigt:**

**Außerdem anwesend:** Kämmerer Bosch  
Gemeinderatsmitglied Glück

**Schriftführer:** Vachal

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Für den anschließenden, nichtöffentlichen Teil wurde eine gesonderte Niederschrift angefertigt.

Gemeinschaftsvorsitzender Popp eröffnete die Sitzung mit der Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Mehrheit der anwesenden Mitglieder der Gemeinschaftsversammlung und somit der daraus folgenden Beschlussfähigkeit der Gemeinschaftsversammlung.

**1. Änderung der Tagesordnung;  
Antrag zur Behandlung des TOP 3 der nichtöffentlichen Sitzung in öffentlicher Sitzung**

---

Herr Lerch beantragt, den TOP 3 der nichtöffentlichen Sitzung in der öffentlichen Sitzung zu behandeln.

GL Vachal erklärte dazu, dass dieser Punkt in die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung genommen wurde, weil u.U. auch Personalangelegenheiten tangiert sind.

**Beschluss-Nr. 1:**

Aufgrund des Antrags von Herrn Lerchl wird TOP 3 der nichtöffentlichen Sitzung "Standesamtsangelegenheiten; Antrag zur Durchführung von Trauungen an Samstagen" in öffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis: 8 : 2

**2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift öffentlicher Teil) der Gemeinschaftsversammlung vom 25.07.2016**

---

**Beschluss-Nr. 2:**

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 25.07.2016 werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

**3. Feststellung der Rechnung für das Haushaltsjahr 2015**

---

Am 18.11.2016 haben die Rechnungsprüfer Mück, Kasper und Lerchl die örtliche Prüfung der Jahresrechnung 2015 vorgenommen. Unstimmigkeiten oder Beanstandungen wurden dabei nicht festgestellt. Zu den im Prüfungsbericht aufgenommenen zusätzlichen Feststellungen wurde Stellung genommen.

**Beschluss-Nr. 3:**

Gemäß Art. 102 Abs. 3 GO wird daher die Jahresrechnung 2015 wie folgt festgestellt:

Bereinigtes Ergebnis nach § 41 KommHV	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamtergebnis
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	1.003.351,90 €	27.360,45 €	1.030.712,35 €
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	1.003.351,90 €	27.360,45 €	1.030.712,35 €
		Etwaiger Unterschied (Fehlbetrag)	-----

Kassen-Einnahmereste	---	€	Haushaltseinnahmereste	-----	€
Kassen-Ausgabereste	---	€	Haushaltsausgabereste	-----	€

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

#### **4. Entlastung der Rechnung für das Haushaltsjahr 2015**

---

**Beschluss-Nr. 4:**

Gemäß Art. 102 Abs. 3 Halbsatz 2 GO wird für die Jahresrechnung 2015 die Entlastung ausgesprochen.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

Gemeinschaftsvorsitzender Popp war aufgrund Art. 49 von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Den Vorsitz führte der 2. Vorsitzende, Bürgermeister Daniel.

#### **5. Änderung der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Verwaltungsgemeinschaft Allershausen**

---

Bei der letzten örtlichen Rechnungsprüfung wurde angeregt, die Entschädigung im Prüfungsausschuss je volle Stunde von 10,00 € auf 15,00 € zu erhöhen.

Dazu ist § 1 Abs. 2 der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Verwaltungsgemeinschaft Allershausen zu ändern.

Ein Satzungsentwurf ist beigefügt.

**Beschluss-Nr. 5:**

Die Entschädigung im Rechnungsprüfungsausschuss wird von 10,00 € je volle Stunde auf 15,00 € erhöht und § 1 Abs. 2 der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit der Verwaltungsgemeinschaft Allershausen geändert

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt die als Anlage zu dieser Niederschrift beigefügte Satzung zur Änderung der Entschädigungssatzung für ehrenamtliche Tätigkeit in der Verwaltungsgemeinschaft Allershausen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

## **6. Mietanpassung für die Verwaltungsräume der VG in den Rathäusern Allershausen und Paunzhausen**

---

Nach § 1 Nr. 2 des Vertrages über die Mietanpassung vom 01.02.2012 ist zum 01.01.2017 eine erneute Mietanpassung entsprechend dem Baukostenindex für Wohngebäude in Bayern möglich. Der Baukostenindex hat sich im maßgebenden Zeitraum Januar 2012 bis August 2016 von 104,7 auf 114,2 erhöht. Die Miete könnte danach um 9,5 % erhöht werden.

Macht man von dieser Möglichkeit der Mietanpassung Gebrauch, erhöht sich der m<sup>2</sup>-Preis für die Hauptnutzflächen von 9,00 € auf 9,85 € und für die Nebennutzflächen von 4,50 € auf 4,90. Die beiden Mitgliedsgemeinden haben der Mieterhöhung bereits zugestimmt.

Damit ergibt sich folgende Berechnung der neuen Miete:

Rathaus	HNF m <sup>2</sup>	NNF m <sup>2</sup>	Miete HNF x 9,85 €	Miete NNF x 4,90 €	Mtl. Miete bisher €	Mtl. Miete neu €	Miet- Erhöhung mtl./jährlich
Allershausen	389,66	215,70	3.838,15	1.056,93	4.477,59	4.895,08	350,01 €/ 4.200,12€
Paunzhausen	59,28	42,72	583,91	209,33	725,76	793,24	67,48 €/ 809,76 €

**Beschluss-Nr. 6:**

Die Gemeinschaftsversammlung stimmt der von den Gemeinderäten Allershausen und Paunzhausen beschlossenen Mietanpassung für die Verwaltungsräume der VG in den Rathäusern Allershausen und Paunzhausen entsprechend § 3 Abs. 2 des Vertrages vom 07.02.2002 um 9,58 % ab 01.01.2017 zu. Danach beträgt die Miete für das Rathaus in Allershausen mtl. 4.895,08 € und für das Rathaus Paunzhausen mtl. 793,24 €. Dieser Mietzins kann frühestens zum 01.01.2022 erneut entsprechend dem Baukostenindex für Wohngebäude in Bayern angepasst werden.

Die übrigen Bestimmungen des Mietvertrages vom Februar 2002 bleiben unverändert.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

7. Haushalt für das Jahr 2017;  
a) Beratung über den Haushaltsplan  
b) Beschlussfassung über die Haushaltssatzung  
c) Finanzplanung für die Jahre 2016 - 2020
- 

**a) Beratung über den Haushaltsplan**

Der Entwurf des Haushalts für das Jahr 2017 ist den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung mit der Einladung zur Sitzung zugestellt worden.

Auf Fragen aus dem Kreis der Gemeinschaftsversammlung werden vom Vorsitzenden sowie von Kämmerer Bosch und Geschäftsleiter Vachal einzelne Ansätze erläutert.

Die Umlagenverteilung erfolgt wie von der Gemeinschaftsversammlung zum Haushalt 1998 beschlossen. Die Berechnung liegt den Mitgliedern der Gemeinschaftsversammlung vor.

**Beschluss-Nr. 7:**

**b) Beschlussfassung über die Haushaltssatzung**

Die Gemeinschaftsversammlung beschließt nach eingehender Beratung die Haushaltssatzung für das Jahr 2017. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses und der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Der Verwaltungshaushalt wird in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 1.050.840,00 € festgesetzt. Der Vermögenshaushalt wird in den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 31.500,00 € festgesetzt.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

**Beschluss-Nr. 7:**

**c) Finanzplanung für die Jahre 2016 - 2020**

Ein Finanzplan für die Jahre 2016 - 2020 wird nicht erstellt (Art. 70 i.V. mit Art. 41 Abs. 2 KommZG).

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

8. Standesamtsangelegenheiten;  
Antrag zur Durchführung von Trauungen an Samstagen
- 

Die Mitglieder des Gemeinderats Allershausen Lerchl und Christian Huber stellen den Antrag, dass beim Standesamt Allershausen auch an Samstagen Trauungen durchgeführt werden. Auf den Antrag und die Stellungnahme der Standesamtsleitung wird verwiesen.

Nach ausführlicher Diskussion kam man zu der Auffassung, dem Antrag nicht stattzugeben. Sobald für den Aufgabenbereich zwei "vollwertige" Standesbeamte zur Verfügung stehen, ist die Möglichkeit, auch im Rathaus Allershausen Trauungen an Samstagen durchzuführen, vorzusehen.

**Beschluss-Nr. 9:**

Dem Antrag der Mitglieder des Gemeinderats Allershausen Lerchl und Christian Huber, dass beim Standesamt Allershausen auch an Samstagen Trauungen durchgeführt werden, wird derzeit nicht entsprochen.

Sobald für den Aufgabenbereich zwei "vollwertige" Standesbeamte zur Verfügung stehen, ist die Möglichkeit, auch im Rathaus Allershausen Trauungen an Samstagen durchzuführen, vorzusehen.

Abstimmungsergebnis: 10 : 0

**9. Bekanntgaben und Anfragen**

---

keine

P o p p ,  
Gemeinschaftsvorsitzender

Vachal,  
Schriftführer